

Sadism-Masochism... or 'The result'

Die Probleme einer Beziehung (Kyo x Die) (Kapitel 36 online)

Von PhibrizoAlexiel

Kapitel 28: Soloprojekt - part 5 (ohne adult)

Sadism-Masochism... or 'The result' von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Sadism-Masochism... or 'The result'

Untertitel: Die Probleme einer Beziehung

Arbeitstitel: 'Sadism-Masochism'... or 'The result'

Teil:27/62

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi

Warnung: ganz wichtig DARK!!!, auch GANZ wichtig: SAP /romance, angst, natürlich shonen-ai, lemon, lime und noch n bisschen was^^°.

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(also RPGs. Dieses hier ist am weiterlaufen.... Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung. Wann immer ihr nen Vorschlag habt, was man als ‚Beziehungsproblem‘ verwenden könnte... wir sind für jede Anregung dankbar

Disclaimer: Gehört nix uns, außer Kenta, Akane, Nobu, Mitsuki, Manager, Dr. Nakahara, Notarzt und Aiko. (und mir: PhibrizoAlexiel gehört noch das Gedicht^^) Nur die Idee die Story zu schreiben..^.^v

~~~

Sadismus

Hass ist in uns.

Zerstört uns.

Zeugt Misstrauen.

Angst.

Gewalt.  
Nicht unbedingt.  
Physisch  
Mehr...  
Psychisch.

Masochismus

Erdulden.  
Das Stichwort.  
Hass  
Ja  
Angst  
Vielleicht.  
Misstrauen.  
Gewalt  
Ertragen  
Genießen.

Denn eigentlich...  
Ja eigentlich...  
Entsteht alles...  
Unbewusst...  
Aus Liebe!

~~~

Die schloß die Tür auf. Rief in die Wohnung: "Taidama... bist du da, Schatz?"

Ein leises Grummeln war die Antwort. Der Sänger saß, vollkommen übermüdet in der Küche über einer halbleeren Tasse Kaffee...Was nicht verwunderlich war, wäre da nicht da kleine Detail, dass Kyo keinen Kaffee mochte und dieser in dem Fall schon eher die bezeichnung 'Espresso' verdient hatte.

Besorgt erblickte Die seinen Freund. Seufzte leise. Entschied sich dann doch dazu seinem Freund den Kaffee wegzunehmen. Sagte dann leise aber deutlich: "Du schläfst jetzt bis morgen... und du musst die nächsten drei Tage mit mir im Studio aufnehmen... in zwei wochen ist release..." Dass diese Worte knallhart waren war Die klar, doch er wusste ebenso, dass Kyo es in diesem Zustand anders nicht verstanden hätte.

Zustand traf es, denn Kyo war im Moment zu nichts zu gebrauchen. "Was fürn Release? Das ist doch alles schon aufgenommen...." murrte er leise, selbstverständlich seine Solo- Karriere meinent. "Lass mich in Ruhe, ich muss morgen ins Studio..."

Das brachte Die dann doch zum leichten knurren: "Ich meinte damit nicht deine Solo-Sache..." Seine stimme war eisig geworden: "Sondern Dir en grey... falls du den Namen deiner Band tatsächlich vergessen haben solltest..."

"Laber nicht, wofür mach ich den ganzen Scheiß denn?" Der Blonde registrierte überhaupt nicht, dass er zu Hause war, mit seinem Freund sprach.

JETZT war der Gitarrist aber doch verwirrt: "Ano... welchen Scheiß denn?"

"Uff..." Der Sänger ließ seinen Kopf auf die Tischplatte fallen. "Na denn ganzen Müll hier! Du weist doch, wie meine Verträge aussehen...."

Jetzt noch verwirrter fragte Die zögernd: "Was bei den Verträgen meinst du denn?"

"Sag mal, doof oder was? Worüber reden wir denn die letzten Wochen dauernd? Ich muss..." Er sah auf, seinem Freund in die Augen. "Die! Was zur Hölle...?" Er schien sich zu erinnern, dass er zu Hause war, knurrte leise, war mit einem Schlag hellwach. "Was hab ich dir erzählt?"

Innerlich fluchte Die, sah dann aber seinen Freund ruhig an. Sagte recht leise: "Nicht viel... nur dass die Releases fast alle abgeschlossen sind... - und das du irgendwas für Diru machst..."

Beruhigt nickte der Sänger, ließ sich zurücksinken. "Mach sowas nie wieder, Die. Ich hab meine Gründe, warum ich nicht mit dir rede und die haben nichts mit dir zu tun, ok? Ich...will euch einfach überraschen, ok? Dauert nicht mehr lang..."

Die seufzte: "Womit? Dass du dich totarbeitest?" Er schluckte schwer: "Dann geh jetzt schlafen... und morgen musst du mit mir zusammen ins UNSER studio... und zwar die nächsten drei Tage..."

Er lächelte sanft. "Sicher. Aber das hat seinen Grund und nein, das ist nicht die Überraschung..." Er seufzte. "Warum? Hab ich keine Zeit zu. Ich hab allein morgen drei Interviews."

Die seufzte: "Dann kommst du nach... Kyo... wir haben in zwei wochen release...und es wär schon schön, wenn das Album dann rausgeht..."

"Wir haben bitte WAS?" Er sah entsetzt auf den Kalender, der an der Wand hing. "Das kann doch gar nicht..." Er stockte. "Nein, nein, nein, nein, nein, nein, NEIN! Das geht nicht...." Er sah einfach nur schockiert auf das Stück Papier an der Wand. "FUCK!!!!!!!!!!!!!!!!!" Er schrie einmal kurz auf, fiel dann in sich zusammen, hielt sich grade noch so am Tisch fest. "Verdammt, das geht doch nicht...Wie soll ich...wir das denn noch schaffen?" Das er weinte war nicht zu überhören.

Die schluckte schwer. Trat dann zu Kyo, legte sanft die Arme um ihn: "Kyo, wir schaffen das... ich hab auch noch nicht aufgenommen... hai? Ich bin doch da..."

Zitternd ließ er sich in Dies Arme fallen. "Ich schaff das alles nicht..." murmelte er schluchzend vor sich hin. "Ich kann nicht mehr, Die."

"Shhh..." , sanft streichelte Die über den Rücken des Jüngeren. Murmelte leise: "Geh

ins Bett, hai? Und schlaf ein bisschen... ich verwöhne dich auch etwas, wenn du nicht zu erschöpft bist..." Konnte er sich doch denken, dass der Andere unter anderem auch an dem Liebesentzug litt.

Vorsichtig nickte er an der Brust des Größeren, lächelte. "Danke, Die. Du bist so lieb..." Er kuschelte sich in dessen Arme, genoss nur seine Nähe, wollte in dem Moment auch nicht mehr als eben diese.

Sanft lächelte der Gitarrist. Hob den Anderen problemlos hoch. Trug ihn ins Schlafzimmer. Legte sich mit ihm aufs Bett. Hielt ihn sanft in den Armen.

Der Jüngere wuselte etwas herum, schien eine richtig bequeme Position nur schwer finden zu können, tat dies dann aber auf die Brust. Dies gebettet, seinen Blick zwar aus halb geschlossenen Augen, aber dennoch an die Wand gegenüber richtend, während seine Hand sanft über sein Kopfkissen gleiten, versuchte, sich zu entspannen, was mit dem Wissen um den zusätzlichen Druck nicht ganz einfach war.

Sanft streichelte der Gitarrist über den Rücken des Jüngeren: "Mach dir keine Gedanken... Wir schaffen das... und ich helfe dir soviel wie ich kann und wie du mich lässt..."

"Hm..." Der Sänger nickte, küsste die muskulöse Brust. "Das... tut mir alles total Leid, ich..." Er seufzte. "Verzeih... Ich... vernachlässige dich total... und die Band und..." Er zitterte leicht. "Das ist doch alles scheiße..." murmelte er, vergrub sein Gesicht in Dies Brust.

"Sh... du hast deine Gründe... ich weiß...", der Rotschopf drückte Kyo einen sanften Kuss auf den Haarschopf, murmelte leise: "Und du machst dann ja auch wieder gut, ne? Wenn deine Überraschung fertig ist..."

Er nickte niedergeschlagen. "Hai. Aber ich weiß nicht, ob es das wert ist..."

Sanft lächelnd sah Die auf seinen Freund hinunter: "Natürlich ist es das wert... also wofür du dich selbst so leiden lässt ist es wert..."

Auch Kyo lächelte, schmuste sich etwas näher an. "Du wirst auf jeden Fall der Meinung sein... Kao wohl auch..." Er lächelte.

Ein fragender, besorgter Unterton schlich sich in Dies Stimme, als er fragte: "Und du?"

Der Sänger seufzte, schmiegte sich an ihn. "Ich..." Er lächelte. "Mir ist das relativ egal... auch wenn ich jetzt wünschte, ich hätte es nicht getan..."

Die schluckte schwer: "Aber... warum?" Er war unsicher... konnte sich nicht vorstellen, dass Kyo auf seine körperliche Erschöpfung anspielen würde.

Leise lachte er. "Kannst du dir das nicht denken? Ich kann nicht mehr, schlicht und ergreifend. Und das hat so viel Theater gebracht..." Er schüttelte den Kopf. "Ich hoffe nur, wir kriegen unser Album noch fertig..."

Sanft sah Die den Jüngeren an: "Muss das ganze denn unbedingt so schnell sein?"
Nickte dann aber: "Bestimmt..."

Er nickte. "Ja, musste es. Keine andere Möglichkeit..."

Die seufzte leise: "Erklärst du mir, wenns vorbei ist?"

Er nickte abermals. "Nicht mehr lange, Die. Noch eine Woche arbeiten, dann die Woche noch für uns...Dann sollte ich zwei Tage frei haben, dann wirst du verstehen....Glaubst du, das schaffst du?"

Die schluckte schwer: "Natürlich... aber kannst die Woche für die Band nach vorn verschieben? - Ich mein... Kao ist eh schon ungehalten..."

Er schüttelte den Kopf. "Unmöglich. Ich kann versuchen, euch dazwischen zu schieben wo ich kann, dann sind wir vielleicht am Mittwoch fertig....Aber...du weist selbst, dass man Fototermine und Interviews nur sehr schwer absagen kann..."

Die schluckte schwer: "Ok... dann hat kao zumindest noch eine Woche zum zusammenschneiden..." Gab Kyo einen sanften Kuss auf den Kopf: "Dann schlaf jetzt..."

Er nickte schwach, lächelte aber. "Hai...vielleicht klappts ja doch noch..."

Die grinste ein wenig: "Hey... du kennst doch Kao..." Lächelte sanft.

"Hm...Ich hoffe nur, ich mach ihm nicht zu viel arbeit..."

Sanft streichelte der Ältere dem Anderen über den Kopf. Schüttelte seinen eigenen: "Das glaub ich nich..."

"Wenn du das sagst..." Er gähnte, war aber wieder einmal zu erschöpft um zu schlafen. Abgesehen davon glaubte er Die kein Wort.

Die seufzte: "Hai.. sag ich und mein ich auch..." Er lächelte sanft: "Und nun schlaf..."

Der Blonde seufzte frustriert, drehte sich entnervt auf den Rücken, schwieg für einige Minuten. "Geht nicht." grummelte er dann, offenbar sehr angepisst über diesen Umstand.

Leise seufzte Die: "Kann ich dir irgendwie helfen?" Sah mit diesen Worten besorgt zu dem Jüngeren.

Der zuckte mit den Schultern, seufzte. "Weiß nicht..."

Die zögerte kurz. Schluckte dann schwer. Entschied sich aber dennoch sich zu Kyo zu beugen. Seine Lippen mit einer ausnahmsweise sehr eindeutigen Absicht zu verschließen. Sanft über seine Seiten zu streicheln.

Kurz zögerte der Vocal, legte dann sanft seine Arme um seinen Freund, erwiderte den Kuss, merkte nach einigen Sekunden, wie sehr Die ihm eigentlich gefehlt hatte. Nicht nur seelisch sonder auch körperlich. So zog er den Älteren vehement zu sich, vertiefte den Kuss, drang mit seiner Zunge, da Die sich nicht so schnell dem neuen Tempo anpassen konnte, tief in dessen Mundhöhle ein, forderte ihn so heraus.

Überrascht über diese Reaktion zu sein wäre eigentlich untertrieben. Doch schaffte es Die sehr schnell sich dem neuen Tempo anzupassen. Seine Zunge tief ihn Kyos Mund gleiten zu lassen, langsam mit seinen Fingern unter den Stoff gleitend, die weiche Haut genießend.

Leise stöhnte der Sänger auf, drängte sich enger an Die, in dessen verwöhnenden Hände. Einer seiner Arme blieb fest um Dies Nacken geschlungen, hielt ihn nah bei sich, während die andere Hand sich in fahrigen Bewegungen unter Dies Shirt stahl, dessen Rücken streichelte, sanft über dessen Rippen, Wirbelsäule und Beckenansatz fuhr. Während der ganzen Zeit hielt der Sänger den fast schon brutalen Kuss aufrecht, sog harsch an der Zunge, die so tief in seinem Mund- ja, fast schon Rachenraum 'wütete'. Und er genoss es.

Die stöhnte auf. Biss etwas rabiat in Kyos Unterlippe. Zog daran. Ließ dann von den Lippen des Anderen ab. Zog ihm das Shirt über den Kopf. Wandte sich seinem Oberkörper auf etwas rabiatere Art und Weise zu. Stöhnte laut. Begann bereits den Anderen durch die Hose hindurch zu streicheln.

Kaum einen Laut von sich gebend, von schnellerem Atemgeräusch und gelegentlichen Stöhnene einmal abgesehen, bog sich der Jüngere seinem Freund entgegen, keuchte auf, als er dessen Hand zwischen seinen Beinen spürte, genoss die grobe Handlungsweise des anderen, drückte dessen Kopf nach mehr verlangend gegen seine Brust, die sich ihm entgegenhob.

###

...

###

Dies letztes Stoß war so tief, dass er beinah Angst hatte den Jüngeren noch mehr zu verletzen. Blieb aber dennoch kurz in ihm versunken.

Müde, fast schon schlafend, streckte der Blonde eine Hand nach Die aus, zog ihn nah an sich, kuschelte sich an ihn, schlief innerhalb von Sekunden ein.

Sanft musste Die nun doch lächeln. Streichelte nun einfach nur sanft über die Haare des Jüngeren. lächelte sanft.

Kommentar der Autoren:

Und wieder einmal ist es etwas länger her *sfz* *sich versteck* nur mir (Klein-Farfi) gehts derzeit auch nicht so gut, weswegen schon Aoides und meine RPGs 'etwas' ins stocken geraten sind. Aber es wird hoffentlich bald besser werden. Deswegen... macht euch keine Sorgen ^^.

Der Part hier war hoffentlich einigermaßen nach eurem Geschmack und ein bisschen habt ihr vielleicht rausbekommen, warum Kyo das ganze veranstaltet.

Wir hoffen es hat euch gefallen und vielleicht lasst ihr auch ein paar Kommis da. Und dass ihr ein schönes Weihnachtsfest hattet^^ sowie wir euch einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen^^

Ya mata ne Phibby & Aoide *verbeug*